



Media Information

12. August 2020

Bio-Spitzenkoch Simon Tress setzt auf Nachhaltigkeit und den Opel Grandland X

- Ressourcen schonen: Bio-Koch fährt Grandland X als effizienten Plug-in-Hybrid
- Bestes Beispiel: Familie Tress lebt seit 70 Jahren nach biodynamischen Richtlinien
- CO₂-Menü: Gibt es seit August exklusiv im Bio- und Fine-Dining Restaurant „1950“
- Opel wird elektrisch: Bis 2024 werden alle Modellreihen elektrifiziert sein

Rüsselsheim. Was haben ein Bio-Spitzenkoch und ein Automobilhersteller gemeinsam? Beide streben mit allen Kräften nach einer immer besseren CO₂-Bilanz ihrer Produkte. Star-Gastronom Simon Tress hat dafür in diesem Jahr den Grünen Michelin Stern bekommen. Seit August bietet er in seinem neuen Restaurant „1950“ exklusiv ein [CO₂-Menü](#) an, bei dem jede Zutat aufgelistet und die Entfernung von der Herkunft des Produktes bis zum Restaurant ermittelt wird. In Deutschland hat Opel im ersten Halbjahr 2020 unter allen Herstellern die CO₂-Emissionen seiner Autos am stärksten gesenkt – im Schnitt um [13,5 Prozent](#) (im WLTP-Testverfahren). Daran hat der [Opel Grandland X](#) seinen Anteil, ganz besonders als extra effizienter Plug-in-Hybrid. So schließt sich der Kreis, denn jetzt fährt auch Simon Tress auf den elektrifizierten Opel ab.

„Mein Großvater hat schon vor 70 Jahren, also 1950, voll auf Nachhaltigkeit gesetzt und unseren Bauernhof auf der Schwäbischen Alb nach biodynamischen Richtlinien umgestellt. Mir liegt es am Herzen, dass Pflanzen und Tiere komplett verwendet und auch Reste weiterverwertet werden. In meinen Restaurants lege ich zudem großen Wert auf konsequente Abfallvermeidung, regionale, biologische Zutaten und kurze Transportwege. Viele Fahrstrecken kann ich jetzt mit meinem Grandland X sogar rein elektrisch und damit emissionsfrei abspulen“ freut sich Simon Tress.

Der neue Opel Grandland X Hybrid4 von Bio-Spitzenkoch Tress verbindet die Kraft aus einem effizienten 1,6-Liter-Turbobenziner und zwei Elektromotoren, die eine



Systemleistung von bis zu 221 kW/300 PS bieten. Der Kraftstoffverbrauch beträgt gemäß WLTP¹ 1,4-1,3 l/100 km, die CO₂-Emission 32-29 g/km (NEFZ²: 1,6-1,5 l/100 km, 36-34 g/km CO₂; jeweils gewichtet, kombiniert).

Der [Grandland X Hybrid4](#) verfügt über Allradantrieb und ist damit auch bestens für die verschneite Schwäbische Alb im Winter geeignet. Der Plug-in-Hybrid aus Rüsselsheim fährt bis zu 59 Kilometer gemäß WLTP rein elektrisch (67-69 Kilometer gemäß NEFZ). Diese Reichweite deckt rund 80 Prozent der durchschnittlichen täglichen Fahrtstrecken in Deutschland ab. Sprich: Das Gros der Grandland X Hybrid4-Fahrten kann mit Null-Emissionen zurückgelegt werden.

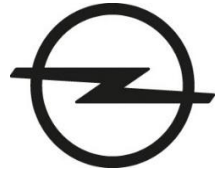
Mit dem Grandland X Plug-in-Hybrid und dem [Opel Corsa-e](#) sind bereits hochmoderne Opel-Stromer auf der Straße. Noch in diesem Jahr folgt der rein batterie-elektrische Transporter [Opel Vivaro-e](#). 2021 kommen dann der [Opel Zafira-e Life](#), der [Opel Mokka-e](#) und der Opel Combo-e dazu. Auch die nächste Generation vom Bestseller Astra wird elektrifiziert. Bis 2024 wird es dann in jeder Baureihe elektrifizierte Modelle geben. Opel wird elektrisch.

Über Opel

Opel ist einer der größten europäischen Automobilhersteller. Das Unternehmen wurde 1862 in Rüsselsheim gegründet und begann 1899 mit der Automobilproduktion. Seit August 2017 gehört Opel zur Groupe PSA. Weltweit sind Opel und die Schwestermarke Vauxhall in mehr als 60 Ländern vertreten und verkauften 2019 rund eine Million Fahrzeuge. Gegenwärtig setzt Opel seine Strategie zur Elektrifizierung des Portfolios um. Damit wird sichergestellt, dass die zukünftigen Mobilitätsanforderungen der Kunden erfüllt werden – für einen nachhaltigen Erfolg. Bis 2024 wird es für alle Opel-Modelle auch eine elektrifizierte Variante geben. Diese Strategie ist Teil des Unternehmensplans PACE!, mit dem Opel nachhaltig profitabel, global und elektrisch wird. Mehr unter: <https://de-media.opel.com/>
<https://twitter.com/opelnewsroom>

¹ Die genannten Reichweitenangaben, Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden anhand der WLTP-Testverfahren bestimmt (VO (EG) Nr. 715/2007 und VO (EU) Nr. 2017/1151). Abweichungen zwischen den Angaben und den offiziellen typgeprüften Werten sind möglich.

² Die genannten Reichweitenangaben, Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden anhand der WLTP-Testverfahren bestimmt und in NEFZ-Werte rückgerechnet, um Vergleichbarkeit mit anderen Fahrzeugen zu gewährleisten (VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1151 und VO (EU) Nr. 2017/1151).



Kontakt:

Patrick Munsch
David Hamprecht
Axel Seegers

06142-772-826
06142-774-693
06142-6922501

patrick.munsch@opel.com
david.hamprecht@opel.com
axel.seegers@opel.com